

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 59.

Mittwoch den 11. März.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege.

Donnerstag den 12. d. Abends 6 Uhr im Saale des „Kronprinzen“ Vortrag des Herrn Dr. Schade über „Hamlet.“

Billets à 10 *Sgr.* sind bei Herrn Schrödel & Simon, für Studierende à 5 *Sgr.* in der Universitäts-Veranstaltung zu bekommen.

Der Vorstand.

Wohlthätigkeit.

Vom Vorstande des „dramatischen Vereins“ sind mir 3 *Rth.* 5 *Sgr.* 6 *S.* zur Verwendung für Arme übergeben. Im Namen der Empfänger Dank!
Ulbrecht, Polizei-Rath.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Den Besitzern von Gärten und Baumanpflanzungen werden die Bestimmungen der Verordnung der Königlichen Regierung zu Merseburg vom 28. März 1852, betreffend das Reinigen der Bäume von Raupen und Raupennestern, mit dem Bemerkten in Erinnerung gebracht, daß gegen diejenigen, welche bis Ende dieses Monats das Raupen ihrer Anpflanzungen nicht bewirkt haben, Strafmaßregeln nach §. 347 Nr. 1 des Straf-Gesetz-Buchs in Anwendung gebracht werden müßten.

Halle, den 1. März 1863.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Nach den in den verschiedenen Gegenden des diesseitigen Regierungsbezirkes gemachten Wahrnehmungen steht im laufenden Jahre ein Vorflugjahr, 1864 aber ein Flugjahr der Maikäfer bevor und läßt die ganz ungewöhnlich große Zahl von Engerlingen, die im vorigen Jahre beim Graben und Pflügen zum Vorschein gekommen, eine besorgliche Ueberhandnahme der Maikäfer erwarten.

In dem die Feld- und Gartenbesitzer des Stadtkreises auf die drohende Kalamität hiermit aufmerksam gemacht und auf die im 16. Stück des Amtsblattes vom 19. April pr. sub Nr. 323 abgedruckte Regierungs-Verordnung vom 8. April 1862 verwiesen werden, ergeht an dieselben die dringende Aufforderung, beim Graben und Bestellen der Gärten und Felder in diesem Frühjahr für ein möglichst umfassendes Sammeln und Tödten der Engerlinge und Maikäfer Sorge zu tragen und die Polizei-Verwaltung der Nothwendigkeit zu überheben, gegen säumige Grundstücksbesitzer mit Straferlassen im Sinne des §. 8. der gedachten Regierungs-Verordnung vorgehen zu müssen.

Halle, den 10. Februar 1863.

Die Polizei-Verwaltung.

Diejenigen Combattanten der Jahre 1813 — 14 — 15, denen noch keine Einladung zum Mittagessen am 17. März cr. zugegangen, werden ersucht, sich auf dem Bureau des Magdeburgischen Füsilier-Regiments Nr. 36 — Magdeburger Chaussee Nr. 4 — in den Vormittagsstunden zwischen 8 bis 12 Uhr oder des Nachmittags zwischen 2 bis 5 Uhr zu melden.

von Mirbach, Oberflieutenant und
Regiments-Commandeur.

Bauhölzer von verschiedener Größe und Stärke sind im Siebichensteiner Steinbruche billig zu verkaufen. Auskunft erteilt

der Bruchmeister Siefert.



In dem Konkurse über das Vermögen des Fabrikbesizers **Louis Jordan** in Gönnern ist der Tag der Zahlungseinstellung von Amtswegen anderweit auf **den 20. Januar d. Js.** festgestellt worden.

Halle a/S., am 27. Februar 1863.

Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.

Bekanntmachung.

In dem Konkurse über das Vermögen des Kaufmanns **Louis Schale** hier ist zur Verhandlung und Beschlußfassung über einen Afford Termin anderweit auf den

19. März d. J. Vormittags 9 Uhr vor dem unterzeichneten Kommissar im Kreisgerichtsgebäude Zimmer Nr. 24 anberaumt worden. Die Betheiligten werden hiervon mit dem Bemerkten in Kenntniß gesetzt, daß alle festgestellten und vorläufig zugelassenen Forderungen der Konkursgläubiger, soweit für dieselben weder ein Vorrecht, noch ein Hypothekenrecht, Pfandrecht oder anderes Absonderungsrecht in Anspruch genommen wird, zur Theilnahme an der Beschlußfassung über den Afford berechtigten.

Halle a/S., am 3. März 1863.

Kgl. Preuß. Kreis-Gericht, I. Abtheil.

Der Kommissar des Konkurses:

Freund.

Holz-Verkauf

in der

Oberförsterei Schkeuditz.

In der **Döslauer Haide**, Zagen Nr. 54, ohnfern der Fasanerie, sollen

Montag den 23. März cr. von Vormittags 10 Uhr ab

circa:

390 Kiefern mit 7500 C.',

2 Birken mit 28 C.',

3 Kfstr. Kiefern-Scheite,

6 " " " Stöcke,

50 " " " Abraum

an den Meistbietenden verkauft werden.

Holz-Versteigerung

in der

Königlichen Oberförsterei Böckeritz.

Im Unterforste **Niemegk** und zwar im sogenannten **Schwedenwinkel** bei **Holzweißig** sollen

Montag den 16. März d. Js. Vormittags 9 Uhr

circa 406 Stück Buchen, Eschen, Kuffern, Aspen und Erlen-Nußholz,

5 Klaftern Eichen-Nußholz,

ferner circa 134 Stück Eichen zum Selbsthiebe event. zur Rinddegewinnung

öffentlich meistbietend verkauft werden.

Böckeritz bei Bitterfeld, am 5. März 1863.

Königliche Oberförsterei.

Auction.

Montag den 16. März c. u. folg. Tag von Nachmittag 1 Uhr ab versteigere ich im Auktionslocale des Königl. Kreisgerichts hier selbst Möbel, Federbetten, Kleidungsstücke, Wäsche u. versch. Hausgeräth; ferner 1 Caroussel, 1 Parth. Spielwaren, Dosen, Pfeifenköpfe u. dergl. mehr.

Erste, gerichtl. Auct.-Commiss. u. Taxator.

Doppelt raff. Steinöl,

a Quart 7 $\frac{1}{2}$ Sgr., empfiehlt

C. G. Sondershausen, gr. Steinstraße.

Noble Küchenschr. m. Glas-Aussatz, **Kommoden**, **Kleiderschr.**, **Sophatische** u. **Bettstellen** billig zu verkaufen vor dem Steinthor 10 bei **Heinrich.**

Bauspähne

sind zu verkaufen am kleinen Schlamme im Thorwege.

Gute Braunkohlensteine sind abzulassen, a Hundert 9 Sgr., Ruttelspforte Nr. 20.

Ein brauchbarer Schleiffstein wird gekauft

Leipzigerstraße Nr. 7, im Hofe 1 Treppe.

50 Ctr. Heu; für Drechsler und Stellmacher Kuffern und Pappeln in der

Ummendorfer Mühle.

Ein Klavier zu verkaufen gr. Märkerstraße 19.

18 Stück neue, birken, moderne Stühle hat zu verkaufen der Tischlermeister **Bock**, Steg 6.

Eichene Böttcherspähne, dergl. Brennholz, in Fuhren und Körben verkauft kl. Brauhausgasse 18.

Die **Robproducten-Handlung**, **Martinsgasse Nr. 8**, ehemals **Wille's Garten**, kauft **Knochen** und **Sadern**. **Ritter.**

Möbeltransporte bittet rechtzeitig anzumelden **Erstes Dienstmanns-Institut**, alter Markt Nr. 3.

Möbel-Fuhren,

Pianofortetransporte, sowie **Logisräumungen** werden angenommen und schnell und gut besorgt Weidenplan Nr. 10. **F. Senze.**

Die Wäschhandlung von C. Tausch,

Brüderstraße Nr. 6,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager fertiger Wäsche für Herren und Damen. Einzelne Oberhemden sowie bunte Bett- und Kopfkissen-Überzüge, Inlette, zu herabgesetzten Preisen.

Gute Rock-, Hosen- und Westen-Schneider finden Beschäftigung in der
M. N. Korn'schen Werkstat,
gr. Ulrichsstraße 4, 2 Tr.

Ein kräftiger und ordentlicher, mit guten Zeugnissen versehener Bursche wird zum 1. April als **Hausknecht** gesucht Brüderstraße 17.

Ein kräftiger Bursche von außerhalb, 16—18 Jahr alt, wird zum 1. April als Arbeiter gesucht. Halle, Markt Nr. 15. **C. F. G. Kizing.**

In einen Gasthof nach auswärts wird ein Hausknecht gesucht. Nur mit guten Zeugnissen versehene wollen sich melden Geiststraße Nr. 45.

Lehrlings-Gesuch.

Zu Ostern d. J. oder auch früher kann ein junger Mann auf unserm Comtoir als Lehrling placirt werden. **Jung & Must.**

Einen Lehrling nimmt an
Albert Kopf, Klempnermeister, gr. Klausstr. 25.
Eine Frau sucht noch einige Wäschen alter Markt 12.

Ein gewandtes Hausmädchen wird zum 1. April gesucht
kl. Klausstraße Nr. 18.

Ein Dienstmädchen wird zum 1. April gesucht.
Kurzbals in Böllberg.

Ein ordentliches Mädchen wird den 1. April gesucht
kl. Ulrichsstraße Nr. 12.

Ein zuverlässiges, ehrliches und fleißiges Mädchen den 1. April anzuziehen, sowie ein Kindermädchen für den Vormittag können sich melden
Klausthor-Vorstadt Nr. 1.

Ein junges, in Hausarbeit erfahrenes, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen findet den 1. April außerhalb Dienst. Auskunft ertheilt
Berggasse Nr. 1, 1 Tr.

Ein ordentliches Mädchen wird sogleich zur Ausbülfe gesucht große Klausstraße Nr. 18.
Eine Amme, 27 Jahr, weist nach Dr. **Tieftrunk.**

Ein gebildetes junges Mädchen im 18. Jahre aus achtbarer Familie, welche in allen weiblichen Arbeiten nicht unerfahren ist, wünscht in einer ansehnlichen Wirthschaft als Stuben- oder Hausmädchen n. 1. April d. J. Stellung. Näheres zu erst. bei **G. Sondershausen,** Martinsg. 12, 3 Tr.

Ein bejahrtes Mädchen mit guten Attesten kann sofort in Dienst treten Schülershof Nr. 4, 1 Tr.

Eine anständige Frau sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine ordentliche Person als Mitbewohnerin Steg Nr. 17, im Hofe parterre rechts.

Miethsge such.

Drei Damen suchen eine helle, freundliche Wohnung im Preise von 50—60 *fl.* in der Nähe der Schmeerstraße. Adressen bittet man Schmeerstraße 33/34 abzugeben.

Eine Stube od. Kammer suchen ein Paar Leute. Zu erfragen bei **C. Kramer,** Bärgeasse Nr. 1.

Eine Familien-Wohnung in gesunder Lage, im Preise von 60—70 *fl.*, wird zum 1. April zu miethen gesucht. Adressen unter A. Z. B. # 4 werden in der Expedition d. Bl. baldigst erbeten.

Ein isolirtes Logis für kinderlose Leute von zwei Stuben, Kammer, Küche und allem sonstigen Zubehör steht wegen schleuniger Abreise für den Preis von 50 *fl.* zum 1. April d. J. zu beziehen bereit Graseweg Nr. 18.

Ein Logis, bestehend aus 3 Stuben, 3—4 Kammern, Küche nebst Zubehör wird zum 1. April zu miethen gesucht. Zu erfragen
gr. Ulrichsstraße Nr. 12, im Laden.

Eine Wohnung an der neuen Promenade, Mauergasse Nr. 11, von 3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Torfgelass, Mitgebrauch des Waschhauses und Trockenbodens, an ruhige Mieter zu vermieten und den 1. Oktober 1863 zu beziehen.

Stube, Kammer und Zubehör ist an einzelne Leute zu vermieten und 1. April zu beziehen. Preis 32 *fl.*
Särgergasse Nr. 1.

Für Confirmanden

empfehl't fein assortirtes Lager **Tuch, Burkin, seidene u. woll. Westen, schwarz: u. bunt: seidene Halstücher, seidene, cattunene u. weißleinene Taschentücher** zu billigen Preisen.
L. Gundermann, Schmeerstraße.

Glatte und brodirte **Gardinen** in allen Breiten, wollene u. halbw. **Möbel damaste, Möbelcattune, weiße u. roth u. weiße Bettdecken** empfehl't **L. Gundermann, Schmeerstr.**

Baumwollene Strickgarne

in allen Nummern und Sorten zu verhältnißmäßig billigen Preisen bei
Gr. Ulrichsstraße Nr. 50. P. Colberg & Co.

Eine Wohnung von 2 Stuben 2c., gelegen in der Nähe der Eisenbahn, ist zum 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Hospitalplatz Nr. 1, 2 Treppen, rechter Hand, Morgens von 8—9 oder Mittags von 11—2 Uhr.

Eine kl. Stube noch zu vermieten Kuhgasse Nr. 6.

Den 1. April ist Markt Nr. 7 ein möblirtes Zimmer von einem soliden Herrn zu beziehen.

Eine freundliche, schön möblirte Stube nebst Kammer ist zu vermieten und zum 1. April zu beziehen. Näheres gr. Steinstraße Nr. 1, 1 Tr.

Ein fein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten und sofort zu beziehen
 gr. Ulrichsstr. Nr. 9, 1 Tr.

Eine möblirte Stube und Kammer ist an einen einzelnen Herrn oder Dame sofort zu vermieten
 Schloßberg Nr. 1.

Anst. Schlafstellen gr. Braubausgasse 31, im Hofe.

Anst. Schlafstelle mit Kost offen Kuhgasse 3, 2 Tr.

Um Retourgabe der Mütze wird gebeten.
L. Püschel, im Circus.

Sonnabend den 7. d. Mts. ist ein Bisam-Pelzfragen verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben
 Mittelstraße Nr. 12.

Ein Affenpinscher den 7. März zugekommen gr. Wallstraße Nr. 37.
Robitsch.

5 Rth. Belohnung

sichere ich dem, wer mir Denjenigen, der meine Tauben eingefangen, so anzeigt, daß ich selbigen gerichtlich belangen kann.

Albert Kopf, gr. Klausstraße Nr. 25.

Im Saale zum Hasen.

Allen Freunden zur Nachricht, daß unser Kränzchen Mittwoch den 11. d. Mts. stattfindet.

Der Vorstand.

In der Schwemme.

Heute Dienstag den 10. März **musikalische Abendunterhaltung** des Komikers Herrn **Wittig** nebst **Damenkapelle. Kapfsilber.**

Urania.

Mittwoch den 11. d. Mts. Abends 7 Uhr **Stiftungsball** im Saale des „**Kühlen Brunnen.**“
Der Vorstand.

Karten sind bei Herrn **Horn**, kl. Schloßgasse Nr. 2, zu haben.

Gremitage.

Mittwoch den 11. März (Mittfasten) ladet zur **Tanzmusik** und **frischen Pfannkuchen** ein
W. Panse.

Gesellschaft Zillerthaler.

Heute Mittwoch den 11. März **Ball**, „Hötel zur Eisenbahn“ Abends 8 Uhr. Einladungskarten sind zu haben bei **Kadestock**, Spiegelgasse Nr. 13, und Herrn **Leinert**, Rathhausgasse Nr. 15.

Der Vorstand.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Verwandten die betäubende Nachricht, daß mein Schwiegersohn, der Oberprediger **Bode** zu Groß-Oschersleben, den 8. d. Mts. Abends halb 11 Uhr nach kurzem Unwohlsein an einem Schlaganfälle plötzlich verschieden ist.
 Halle. Der Stadtälteste **Wagner.**

Heute Vormittag 10³/₄ Uhr entschlief sanft und ruhig unser lieber ältester Sohn, **Louis**, nach langjährigen schweren Leiden, 13 Jahr 8 Monat alt. Dies Freunden und Bekannten zur Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme.

Halle, den 9. März 1863.

Rendant **Holzhausen** und **Frau.**